

1974

Bern, den 18. November 1970.

G e h e i m

Mittwoch, 18. November 1970

Ernennung von Botschafter Albert Weitnauer,
Delegierter für Handelsverträge
und Spezialmissionen
zum Botschafter in Grossbritannien.

G e h e i m

Politisches Departement. Antrag vom 12. November 1970

(Beilage).

Finanz- und Zolldepartement. Mitbericht vom 16. November 1970

(Einverstanden).

Volkswirtschaftsdepartement. Mitbericht vom 13. November 1970

(Beilage).

Gestützt auf die Ausführungen des Politischen Departementes hat der Bundesrat

b e s c h l o s s e n :

1. Unter Vorbehalt des Agréments der britischen Regierung wird Herr Albert Weitnauer zum ausserordentlichen und bevollmächtigten Botschafter in Grossbritannien ernannt. Sein gegenwärtiger Besoldungsstatus (Ueberklasse a 2 mit 20 % Zulage) bleibt vollumfänglich erhalten.

Die Pressemitteilung wird gemäss Vorschlag des Volkswirtschaftsdepartementes, jedoch mit nachstehender Aenderung, genehmigt:

37. Zeile:

"... von besonderem Wert."

Der anschliessende Satz wird gestrichen.

"Auf diesem Gebiet wird seine grosse Sachkenntnis ..."

2. Das Politische Departement wird beauftragt:
 - a. das Agrément der britischen Regierung einzuholen;
 - b. die Ernennung von Herrn Weitnauer nach Erhalt des Agréments zu veröffentlichen;
 - c. der Bundeskanzlei die Daten für die Beglaubigungsschreiben von Herrn Weitnauer bekanntzugeben.

Protokollauszug an:

- EPD 10 zum Vollzug

- FZD 13

Für getreuen Auszug,
der Protokollführer:

S. Müller

Dodis



a.211. - RY/de

Bern, den 12. November 1970.

G e h e i mAusgeteiltA n d e n B u n d e s r a t

Ernennung von Botschafter Albert WEITNAUER,
 Delegierter für Handelsverträge und
 Spezialmissionen zum Botschafter in
 Grossbritannien.

Infolge der kürzlichen Ernennung von Botschafter René KELLER zum Chef der Abteilung für Internationale Organisationen im Politischen Departement ist der Posten des Missionschefs in London neu zu besetzen. Diese Ernennung erhält ihre besondere Bedeutung im Hinblick auf die künftigen Integrationsverhandlungen mit der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft. Im Einvernehmen mit dem Volkswirtschaftsdepartement legt das Politische Departement deshalb Wert darauf, an diesem Posten über einen Botschafter zu verfügen, der mit den Integrationsproblemen eng vertraut ist. Es beantragt, Herrn Albert WEITNAUER, gegenwärtig Delegierter für Handelsverträge und Spezialmissionen, zum neuen Botschafter in Grossbritannien zu ernennen.

Herr Weitnauer, 1916 als Bürger von Basel geboren, durchlief die Schulen seiner Heimatstadt und schloss an der dortigen Universität das Studium der Rechte im Jahre 1940 mit dem Doktorat ab. Anfang 1941 trat er in den Dienst der Bundesverwaltung, wo er zunächst auf der Eidgenössischen Zentralstelle für Kriegswirtschaft, zuletzt als deren stellvertretender Chef, tätig war. 1946 wurde er als Adjunkt von der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements übernommen und, nach vorübergehender Tätigkeit als Legationssekretär auf der Schweizerischen Gesandtschaft in Washington, im Jahre 1950 zum Sektionschef I befördert. In den Jahren 1953/54 gehörte er als mit den Wirtschafts- und

Finanzangelegenheiten beauftragter Legationsrat der Schweizerischen Gesandtschaft in London an. Mit den gleichen Aufgaben war er als Botschaftsrat von 1954 bis 1958 auf der Schweizerischen Botschaft in Washington betraut. Auf den 1. Januar 1959 ernannte ihn der Bundesrat zum Delegierten für Handelsverträge und verlieh ihm 1960 den Titel eines bevollmächtigten Ministers. Anfangs September 1966 wurde er überdies zum Delegierten des Bundesrates für Spezialmissionen mit dem persönlichen Titel eines Botschafters ernannt. In seiner zwölfjährigen Delegiertentätigkeit hat sich Botschafter Weitnauer vor allem mit den Beziehungen zu den Vereinigten Staaten, zur Sowjetunion und den europäischen Ostländern befasst. Ferner war ihm die Leitung der schweizerischen GATT-Delegation übertragen. In dieser Eigenschaft führte er die Verhandlungen in der Dillon-Runde 1960 - 1962 und in der Kennedy-Runde 1962 - 1967, in deren Rahmen die Gespräche und der erfolgreiche Abschluss mit der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft im Vordergrund standen.

Gestützt auf diese Ausführungen beehrt sich das Politische Departement, dem Bundesrat

z u b e a n t r a g e n :

1. Unter Vorbehalt des Agréments der britischen Regierung wird Herr Albert WEITNAUER zum ausserordentlichen und bevollmächtigten Botschafter in Grossbritannien ernannt. Sein gegenwärtiger Besoldungsstatus (Ueberklasse a 2 mit 20 % Zulage) bleibt vollumfänglich erhalten.
2. Das Politische Departement wird beauftragt:
 - a) Das Agrément der britischen Regierung einzuholen;
 - b) Die Ernennung von Herrn Weitnauer nach Erhalt des Agréments zu veröffentlichen;

- 3 -

- c) Der Bundeskanzlei die Daten für die Beglaubigungsschreiben von Herrn Weitnauer bekanntzugeben.

An den Bundesrat

EIDGENOESSISCHES POLITISCHES
DEPARTEMENT

Ernennung von Botschafter Albert WEITNAUER,
Delegierter für Handelsverträge und Spezialmissionen,
zum Botschafter in Grossbritannien

(Graber)

Mitbericht

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes
zum

Entwurf des Eidgenössischen Politischen Departementes
vom 12. November 1970

Gemäss internationaler Gepflogenheiten muss die Einholung eines Agréments geheim bleiben.

Wir möchten vorschlagen, im letzten Satz der Begründung des Antrages das Wort "Auseinandersetzung", das vielleicht etwas missverständlich ist, durch "Gespräche und erfolgreicher Abschluss" zu ersetzen. Protokollauszug in 10 Exemplaren an das Politische Departement zum Vollzug und in je einem Exemplar an die andern Departemente zur Kenntnisnahme.

Ferner gestatten wir uns, anzuregen, dass der uns vom Eidgenössischen Politischen Departement zur Verfügung gestellte - hier beigefügte - Entwurf zu einer Pressemittteilung in Schlussteil etwas abgeändert wird.

Somit würden wir wiederum vorschlagen, statt von "Auseinandersetzung" von "Gesprächen und erfolgreicher Abschluss" zu sprechen. Der Satz betreffend Herrn Weitnauers Delegiertentätigkeit folgend soll die Pressemittteilung wie folgt abschliessen:

An den Bundesrat

Ernennung von Botschafter Albert WEITNAUER,
 Delegierter für Handelsverträge und Spezialmissionen,
 zum Botschafter in Grossbritannien

M i t b e r i c h t

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes
 zum

Antrag des Eidgenössischen Politischen Departementes
 vom 12. November 1970

Wir möchten vorschlagen, im letzten Satz der Begründung des Antrages das Wort "Auseinandersetzung", das vielleicht etwas missverständlich ist, wie folgt zu ersetzen:

"... in deren Rahmen die Gespräche und der erfolgreiche Abschluss mit der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft im Vordergrund standen."

Ferner gestatten wir uns, anzuregen, dass der uns vom Eidgenössischen Politischen Departement zur Verfügung gestellte - hier beiliegende - Entwurf zu einer Pressemitteilung im Schlussteil etwas ausgebaut wird.

Zunächst würden wir wiederum vorschlagen, statt von "Auseinandersetzung" von "Gesprächen und erfolgreicher Abschluss" zu sprechen. Diesem Satz betreffend Herrn Weitnauers Delegiertentätigkeit folgend würden wir die Pressemitteilung wie folgt abschliessen:

1975

"... standen. Die enge Vertrautheit mit den europäischen Problemen und dem schweizerischen Integrationskonzept ist angesichts der im Gang befindlichen Verhandlungen über die Erweiterung der Europäischen Gemeinschaften für seine neue Stellung von besonderem Wert. Botschafter Weitnauer wird im übrigen auch den Vorsitz der bundesinternen Arbeitsgruppe "Historische Standortsbestimmung" beibehalten, die vom Bundesrat seinerzeit zur Abklärung grundsätzlicher integrationspolitischer Fragen eingesetzt worden ist. Auch auf diesem Gebiet wird somit seine grosse Sachkenntnis dem Bundesrat und der schweizerischen Verhandlungsdelegation für die Integrationsgespräche weiterhin zur Verfügung stehen."

Der Einfachheit halber legen wir den Communiquéentwurf (deutsch und französisch) in seiner Gesamtheit mit den erwähnten Änderungen hier ebenfalls bei. Sie werden im übrigen bemerken, dass wir uns in einer Uebersetzung des Namens der Arbeitsgruppe "Historische Standortsbestimmung" ins Französische versucht haben.

EIDGENOESSISCHES
VOLKSWIRTSCHAFTSDEPARTEMENT

sig. Brugger

Pour extrait conforme.
Le secrétaire.

SALVOZ

Beilagenerwähnt